



Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein

REFORMATIONSTAG

Am Montag, den 30. Oktober 2017, bleibt die Geschäftsstelle des Breitband-Kompetenzzentrums Schleswig-Holstein, bezüglich des Brückentages zum Reformationstag, geschlossen!

Am Mittwoch, den 01. November 2017, sind wir wieder wie gewohnt von 8 – 16 Uhr für Sie erreichbar!

GEMEINDEKONGRESS 2017



Am Freitag den 06.10.2017 war das BKZSH mit einem Stand auf dem Gemeindekongress des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages vertreten. Im Rahmen des interessanten Vortrags- und Kongressprogrammes wurden am Stand zahlreiche interessante Gespräche mit kommunalen Akteuren geführt.

FÖRDERUNGEN DURCH DAS LAND SCHLESWIG-HOLSTEIN

Im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der Breitbandversorgung in den ländlichen Räumen Schleswig-Holsteins – Breitbandrichtlinie – (Gl.Nr. 2015.16) fördert das Land unter anderem vorbereitende und begleitende Planungs- und Beratungsleistungen. Kommunen oder kommunale Zweckverbände die derzeit über Förderbescheide des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume verfügen, sollten diese auf die darin enthaltenen Bewilligungs- und Abrechnungszeiträume prüfen. Sollte es aufgrund von externen Faktoren zu Verzögerungen im Projektablauf kommen, ist das LLUR darüber zu informieren und gegebenenfalls eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes und des Abrechnungszeitraumes zu beantragen.



BREITBANDINFORMATIONSSYSTEM (BISH) 2.0

BISH2.0 WHAT'S NEW?

Nachdem die neue Programmversion des BISH zum 05.09.2017 Online gestellt wurde, wird das Breitbandinformationssystem zum 3. November 2017 nun für die Vertreter der kommunalen Familie (Breitbandzweckverbände, Gemeinde,- Amts- und Kreisverwaltungen) im anmeldungspflichtigen Bereich freigeschaltet. In diesem finden sich weitere detaillierte Informationen rund um das Thema Breibandausbau, -versorgung.

Neu im Funktionsumfang sind ein ausgefeiltes Abfragemanagementtool, die Möglichkeit zur Datenschnellabfrage inklusive der Verlinkung auf externe Webseiten der Kommunalverwaltungen, Aktivregionen etc. Zum 03.11. wird auch das so genannte Historisierungstool in Betrieb gehen. Hier kann man die Entwicklung des FTTH/B-Ausbaues in SH in Form einer Zeitreihe ersehen. Weitere Datenbestände werden folgen.

Weitere Funktionalität besteht in der Möglichkeit Straßenlängen, Trassenlängen oder die Anzahl von Hausadressen in einem bestimmten Gebiet über den Bereich „Messen“ abzugreifen, sowie über das „Zeichnen“-Tool eigene Daten zu Erfassen, zu Editieren, Down- bzw. Upzuloaden. Nicht unerwähnt soll die Möglichkeit sein, seine „eigene Sicht“ auf die Dateninhalte abzuspeichern und über den Bereich „Karte veröffentlichen“ in andere Systeme portieren zu können.

Das Portal BISH 2.0 ist wie bisher über die Website des BKZSH (www.bkzsh.de) oder direkt über www.breitband-in-sh.de zu erreichen.



EU

NETZAUSBAU

STATUS QUO BEIM BREITBAND-AUSBAU IN DEUTSCHLAND

Eine schnelle Internet-Infrastruktur ist einer der wesentlichen Grundpfeiler für die digitale Zukunft - darüber sind sich die Länder in Europa einig. Der Ausbau von schnellen Breitband-Netzen ist wichtig. Doch wie ist es damit in Deutschland bestellt?

[Mehr...](#)

NETZAKTIVIST MARKUS BECKEDAHL

"WIR HABEN DEN BREITBAND-AUSBAU VERSCHLAFEN"

Der Netzaktivist Markus Bechedahl setzt seine Hoffnungen auf eine Jamaika-Koalition. FDP und Grüne könnten den Ausbau der Zukunftstechnologie Glasfaser für einen besseren Internet-Empfang vorantreiben. Ein EU-Gipfel in Estland beschäftigt sich derzeit mit dem Thema Digitalisierung.

[Mehr...](#)

BUND

Müllers Netzwelt: ENTTÄUSCHTE INTERNETNUTZER

Lange ist beim Breitbandausbau etwas verschlafen worden. Wie es besser werden soll, sagen nur wenige Parteien.

[Mehr...](#)

Schwarzbuch: Der Steuerzahlerbund rügt Millionenverlust bei AZV

Nachdem der Verband mit seinem Ausflug ins Internet-Breitbandgeschäft einen Millionenbetrag verloren hat, knöpfte sich der Bund der Steuerzahler den Entsorger mit Sitz in Hetlingen vor.

[Mehr...](#)



SalzlandkreisBreitband: Millionen fließen jetzt in den Ausbau im Salzlandkreis

Werkleitz, Trabitze, Cöbige, Leau, Zweihausen, Brucke oder Grimschleben sind Beispiele von Namen der Ortsteile im Salzlandkreis, die von der Übergabe der Förderbescheide zum Breitbandausbau heute profitieren werden. 71 sind es in der Mitte von Sachsen-Anhalt.

[Mehr...](#)

Kommt das schnelle Internet?

Für Übertragungsraten im Gigabit-Bereich werden Glasfasern gebraucht wie diese des italienischen Produzenten Prysmian

Alle Welt redet vom digitalen Zeitalter. Doch um Daten sicher und schnell zu übertragen, müssen Festnetz und Mobilfunk aufgerüstet werden. Die dafür benötigte Technik steht zur Verfügung.

[Mehr...](#)

Digitalisierung : Die wichtigsten Antworten zum schnellen Internet in Deutschland

Glasfaseranschlüsse in einem Verteilerkasten in Sachsen-Anhalt. Bild: dpa

Wie geht der Breitband-Ausbau voran? Welche Region ist von der Zukunft besonders abgehängt? Und wie geht es weiter? Ein Überblick.

[Mehr...](#)

Land Schleswig-Holstein

TELEMEDIZIN ERSETZT KEINEN ARZT

Welche Rolle kann und wird die Telemedizin in Zukunft spielen? Darüber diskutierten Experten auf Einladung des Kreis-Landfrauenverbandes Nordfriesland.

[Mehr...](#)

GANZ SCHNELLES INTERNET FÜR HANDEWITT

Die Gemeinde bereitet den Ausbau mit Glasfaserkabeln vor. Gut die Hälfte der 6,2 Millionen Euro teuren Investition kommt aus.

[Mehr...](#)



GLASFASER FÜR DAS LANDESNETZ BIS 2020

Der digitale Wandel ist umfassend und eines der wichtigsten politischen Handlungsfelder der nächsten Jahre. Das Projekt "Anschlussbereitstellung Landesnetz 2020" schafft die notwendige Infrastruktur für die Digitalisierung.

[Mehr...](#)

Glücksburg: ZWEI MILLIONEN EURO FÜR TURBO-INTERNET

In Glücksburg soll das Breitband bis Ende 2018 ausgebaut sein – Versorgung ist vor allem für touristische Randgebiete wichtig.

[Mehr...](#)

ZUM NETZAUSBAU

Schläfrig-Holstein? Ministerpräsident Daniel Günther will mit seiner Digitalstrategie beweisen, dass der Norden mehr kann, als nur verträumt zwischen den Meeren zu liegen – mehr als ein Glücksort, wo sich Hamburger ausruhen und Senioren wohlfühlen.

[Mehr...](#)

Nortorf: GLASFASERNETZ ZWEI JAHRE FRÜHER FERTIG

Bis zum Jahr 2020 wollen Stadtwerke alle Haushalte in Nortorf mit High-Tech-Leitungen versorgen – Politik machte Weg für Investitionen frei.

[Mehr...](#)

TNG BAUT BREITBAND AUCH IN „SCHWARZEN FLECKEN“

Vertriebsgesellschaft des Zweckverbandes Ostholstein will bei vorhandener Wirtschaftlichkeit auch in Gebieten mit Konkurrenz bauen.

[Mehr...](#)

Hürup: BREITBAND IST ZUM GREIFEN NAH

Die Gemeinde hat Pläne für das eigene Netz auf einer Einwohnerversammlung in Hürup vorgestellt.

[Mehr...](#)



Ostholstein: ZVO-GLASFASER FÜR SÜSEL, KASSEEDORF UND ALTENKREMPE

Die Kieler TNG, Vertriebspartner des Zweckverbandes, meldet: Genug Anträge für schnelles Internet in drei Gemeinden.

[Mehr...](#)

Breiholz / Glasfaser kommt später als erwartet

In Breiholz gehen Ende dieses Monats die ersten Breitbandanschlüsse in Betrieb. Ursprünglich sollte das bereits im Frühsommer geschehen.

[Mehr...](#)

Breitband: In Südangeln wird's ernst

Die Verträge sind unterschrieben: Anfang November soll es Info-Veranstaltungen zum Thema Breitband im Amt Südangeln geben.

[Mehr...](#)

Zum Schluss

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren und Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben: 100 % Glasfaser in Schleswig-Holstein bis 2030. Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns bitte.

Herzliche Grüße

Ihr BKZSH-Team

Unseren Newsletter können Sie jederzeit formlos per E-Mail an info@bkzsh.de abbestellen.